



Informationsvorlage Federführend: Fachdienst Schule, Kultur, Sport	Vorlagennummer:	2024/027
	Status:	öffentlich
	Datum:	12.02.2024

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (Kenntnisnahme)	29.02.2024	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Ausbau der Digitalisierung an den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Peine

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Mit Bereitstellung der Finanzmittel aus dem Digitalpakt hat der Landkreis Peine die gesamten ihm zustehenden Mittel aus dem Kopfbetrag in Höhe von 4.904.400,00 EUR in den Netzerkausbau der kreiseigenen Schulen investiert.

Aktuell gibt es seitens des Bundes keine konkreten Angaben zu einem Digitalpakt 2.0. Da die Bedürfnisse und Anforderungen an eine digitale Infrastruktur ungehindert und stetig steigen, ist es dringend geboten, den Netzerkausbau an weiteren Schulen zeitnah voranzutreiben.

Am Standort IGS Vöhrum ist das Projekt abgeschlossen. Die Standorte Aueschule Wendeburg und Gymnasium Ilsede befinden sich aktuell in der Abnahmephase.

Die Baumaßnahme an der BBS Peine ist derzeit noch in der Durchführung.

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden die Planungskosten in Höhe von 75.000,00€ für die IGS Edemissen beantragt; die Durchführung der Baumaßnahme ist für 2025 geplant. Das voraussichtliche Auftragsvolumen beträgt ca. 3.000.000,00€.

Zur Planung des weiteren Vorgehens wurde eine Priorisierung für die nächsten Jahre vorgenommen, die sich wie folgt gestaltet:

Prio	Standort	Anmerkung	Kosten
1	Realschule Ilsede (Schulzentrum Ilsede)	Aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten kommt es innerhalb des Gebäudekomplexes	ca. 1.900.000,00€

	inkl. Kreisbücherei Ilsede)	regelmäßig zu einer Verschiebung der Raumzuordnung zwischen den einzelnen Schulformen. Das Gymnasium ist bereits ausgebaut, nutzt aktuell jedoch zum Teil Räumlichkeiten der Realschule, welche nicht ausgestattet sind. Ziel ist es, im gesamten Gebäudekomplex eine physikalische und homogene Netzwerkinfrastruktur aufzubauen. Bei weiteren Verschiebungen der Raumzuordnung könnte somit jede Schule ihre Infrastruktur über eine virtuelle Netzinfrastruktur zur Verfügung gestellt bekommen.	
2	Gymnasium Vechelde	Das Gymnasium arbeitet bereits seit einigen Jahren mit Tablets in den verschiedenen Jahrgängen. Die aktuelle Infrastruktur ist dafür nicht ausgelegt. Es kommt immer wieder zu Verbindungs- und Auslastungsproblemen.	ca. 1.700.000,00€
3	Gymnasium am Silberkamp Peine	Die Nutzung von Tablets ist aktuell nur ab Jahrgang 9 realisierbar, da die vorhandene Infrastruktur sehr veraltet ist. Perspektivisch ist eine Ausweitung auf weitere Jahrgänge notwendig. Die vorhandene, veraltete Infrastruktur wurde mit gespendeter Hardware aufgebaut.	ca. 1.400.000,00€
4	Realschule und Hauptschule Hohenhameln	Der Standort wurde in den letzten Jahren vernachlässigt. Am gesamten Gebäudekomplex sind nur 30 aktive W-LAN AccessPoints verfügbar. Die Aula und Mensa sind aktuell nicht ausgestattet. Am Standort gibt es keine einheitliche Infrastruktur.	ca. 3.400.000,00€
			ca. 8.400.000,00€

Die angegebenen Kosten wurden im Mai 2023 hochgerechnet und basieren auf Planungen aus dem Jahr 2019.

Für die Liegenschaften Astrid-Lindgren-Schule, HS Ilsede, Bodenstedt-Wilhelmschule, Gunzelin Realschule, Pestalozzischule, Schule Ileseder Hütte, Hauptschule Vechelde, Realschule Vechelde, Janousz-Korczak-Gebäude, IGS Lengede und weiteren Sport- und Schwimmstätten entstehen weitere Kosten in Höhe von mindestens 10.000.000,00€.

Generell ist bei einem Netzerkausbau der Schulen zu bedenken, dass die dortigen Anforderungen an das Netzwerk aufgrund von Nutzeranzahl und -verhalten um einiges höher ist, als in einem großen Unternehmen.

Dieser Bedarf kann nur durch Enterprise-Netzwerkkomponenten, eine hohe Dichte an AccessPoints, Inhouse-Glasfaserverbindungen und qualitative Internetanschlüsse gedeckt werden.

Um in den kommenden Jahren handlungsfähig zu sein, werden entsprechende Kosten im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen sein.

Ziele / Wirkungen:

Netzwerkerkausbau an den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Peine zur Sicherstellung der digitalen Anforderungen

Ressourceneinsatz:

Um alle Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Peine erstmalig mit dem erforderlichen Netzwerk auszustatten fallen Kosten in Höhe von derzeit schätzungsweise ca. 18.400.000 EUR an.

Schlussfolgerung:

Aufgrund der steigenden Bedürfnisse und Anforderungen an die Digitalisierung in Schule ist der dortige Netzerkausbau dringend zeitnah voranzutreiben. Hierzu ist die Bereitstellung der notwendigen Mittel erforderlich.

Anlagen

-